



BREITE STRASSE 118 – 120 | 50667 KÖLN | GERMANY
FON +49.221.28 58 706 FAX +49.221.28 58 704
WEB WWW.FILMPLUS.DE MAIL INFO@FILMPLUS.DE

Filmplus Forum für Filmschnitt und Montagekunst
25.-28. November 2011 in Köln

Presseinformation

Köln, 09.11.2011

Seite 1/2

GEFÜHLTE ZEIT – MONTIERTE ZEIT

Themenschwerpunkt „Zeit und Montage“ bei Filmplus 2011

Der diesjährige Themenschwerpunkt von Filmplus, dem Forum für Filmschnitt und Montagekunst, spürt dem Zusammenspiel von Zeit und Montage nach und wirft damit ein überfälliges Streiflicht auf eine spannende und das filmische Medium prägende Wechselbeziehung: Seit Anbeginn des Films manipuliert der Schnitt dessen Konzepte von Zeit, Raum, Realität, Kausalität und Erzählperspektive.

Wie diese, etwa durch diskontinuierliche Montage, immer wieder neu definiert werden und wie der Schnitt so zum sinnstiftenden Element im nonlinear-narrativen Mainstreamkino wird, steht im Zentrum des Interesses.

Als Podiumsgäste geben Editorinnen und Editoren anhand verschiedener Filmausschnitte ganz konkrete Einblicke in ihr Schaffen: Ein Themenvortrag und zwei Praxis-Panels bieten den Rahmen für einen anregenden generations-, genre- und gattungsübergreifenden Dialog zum Spannungsfeld „Zeit und Montage“.

Die unzähligen Herausforderungen in der Zeit sichtbar machenden Montage von Langzeitdokumentarfilmen schildern die beiden jeweils bei Filmplus mit dem Bild-Kunst Schnitt Preis Dokumentarfilm ausgezeichneten Editorinnen **Gesa Marten** und **Anja Pohl**. Sie geben Einblicke in die Montage langjähriger ambitionierter Projekte wie Jörg Adolphs „Lost Town“ oder Bettina Brauns interkulturelle Coming-of-Age Trilogie „Was lebst du?“, „Was du willst“ und „Wo stehst du?“.

Wie sehr die Montage gerade im Spielfilmbereich die Emotionen der Zuschauer lenkt und die Tonalität des Zeitempfindens ins Unerträgliche zu setzen vermag, erläutern **Monika Willi**, die 2010 für die Montage an „Das weiße Band“ mit dem Filmstiftung NRW Schnitt Preis Spielfilm bei Filmplus ausgezeichnet wurde, und der mit dem Deutschen Filmpreis für die Montage an „Rhythm Is It!“ sowie an „Knallhart“ prämierte Editor **Dirk Grau** mittels Ausschnitten aus Michael Hanekes „Die Klavierspielerin“ und Ziska Riemanns „Lollipop Monster“.

„Wenn ‚Film‘ die Möglichkeit ist, ‚Wirklichkeit‘ zu materialisieren – dann ist ‚Montage‘ ein Spiel, das diese Materialisierungen als Spielmaterial benutzt.“ Der Editor **Klaus Eichler** untersucht in einem Themenvortrag die Wirkungsweisen der Montage als „Spiel mit der Zeit“.

Das Programm des Themenschwerpunkts bei Filmplus 2011:

Samstag, 26. November 2011, 17 Uhr im Filmforum im Museum Ludwig

Montage als „Spiel mit der Zeit“

Themenvortrag von Klaus Eichler

FILMPLUS GEMEINNÜTZIGE UG (HAFTUNGSBESCHRÄNKT) IN GRÜNDUNG
GF NIKOLAJ NIKITIN & OLIVER BAUMGARTEN HRB 73874 AMTSGERICHT KÖLN
SPARKASSE KÖLNBONN KTO 19 30 33 38 83 BLZ 370 501 98
IBAN DE16370501981930333883 ST-NR 215/5865/1844 FINANZAMT KÖLN-MITTE



BREITE STRASSE 118 – 120 | 50667 KÖLN | GERMANY
FON +49.221.28 58 703 FAX +49.221.28 58 704
WEB WWW.FILMPLUS.DE MAIL INFO@FILMPLUS.DE

Filmplus Forum für Filmschnitt und Montagekunst
25.-28. November 2011 in Köln

Presseinformation

Köln, 09.11.2011

Seite 2/2

Samstag, 26. November 2011, 19 Uhr im Filmforum im Museum Ludwig

Praxispanel: Montierte Zeit, gefühlte Zeit – Wie Schnitttechniken das emotionale Erleben der Zuschauer prägen

Podiumsgäste: Monika Willi (zu „Die Klavierspielerin“), Dirk Grau (zu „Lollipop Monster“)

Moderation: Kyra Scheurer

In Kooperation mit dem Österreichischen Verband Film- und VideoSchnitt /
austrian editors association (aea).

Sonntag, 27. November 2011, 19 Uhr im Filmforum im Museum Ludwig

Praxispanel: Kinder, wie die Zeit vergeht - Herausforderungen in der Montage von Langzeitdokumentarfilmen

Podiumsgäste: Anja Pohl (zu „Lost Town“), Gesa Marten (zur Trilogie „Was lebst du?“, „Was du willst“ und „Wo stehst du?“)

Moderation: Kyra Scheurer

In Kooperation mit der Kunsthochschule für Medien Köln (KHM).

Kuratierung Themenschwerpunkt: Kyra Scheurer

Mehr Informationen zu den Panels, Vorträgen und Gästen sowie zur Hommage und allen für die diesjährigen Schnittpreise nominierten Filmen und Editoren erhalten Sie auf den Internet-Seiten von Filmplus unter: www.filmplus.de.

Akkreditieren Sie sich bis spätestens 18.11.2011:

<http://www.filmplus.de/index.php/akkreditierung.html>

Künstlerische Leitung

Nikolaj Nikitin und Kyra Scheurer

Hommage

Oliver Baumgarten

Pressekontakt

Sonja Hofmann, Claudia Sárkány
hofmann@filmplus.de
sarkany@filmplus.de
0160-90258316

Filmplus wird veranstaltet in Zusammenarbeit mit der Film- und Medienstiftung NRW und der Stadt Köln und **mit Unterstützung der** Stiftung Kulturwerk der Verwertungsgesellschaft BILD-KUNST

Gefördert vom Ministerium für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport des Landes Nordrhein-Westfalen

Powered by FFA – Filmförderungsanstalt und MMCI

In Kooperation mit dem 1. Forum für Tongestaltung

Supported by Geißendörfer Film- und Fernsehproduktion KG, Deutsche Filmakademie, Bundesverband Filmschnitt Editor e.V., ACT Videoproduktion, RTL, AVID, Deutscher Kamerapreis e.V., TNT express, Volvo, immer essen, Schröers Druck, Forvert, Coelna, Eva Weissenberg TV/Film Design

Medienpartner: WDR, Blickpunkt:Film, Film & TV Kameramann, K.West, choices, Kölncampus

**FILMPLUS GEMEINNÜTZIGE UG (HAFTUNGSBESCHRÄNKT) IN GRÜNDUNG
GF NIKOLAJ NIKITIN & OLIVER BAUMGARTEN HRB 73874 AMTSGERICHT KÖLN
SPARKASSE KÖLNBONN KTO 19 30 33 38 83 BLZ 370 501 98
IBAN DE16370501981930333883 ST-NR 215/5865/1844 FINANZAMT KÖLN-MITTE**